



# Pfarrbrief Grein

2022/4

zugestellt durch Post AT



## SEGENSSPRUCH für 2023

Der Segen des Vaters, die Liebe des Sohnes  
und die Kraft des Heiligen Geistes,  
der mütterliche Schutz der Himmelskönigin,  
der Beistand der heiligen Engel,  
die Fürbitte der Heiligen,  
die Gottessehnsucht der Armen Seelen  
sei mit uns und begleite uns überall und allezeit.  
Amen.

Liebe Schwestern und Brüder!

Kann man auf Weihnachten verzichten? Man ist geneigt, mit Ja zu antworten, wenn man die angespannten und turbulenten Weihnachtsvorbereitungen im Film „*Ein echter Wiener geht nicht unter*“ (11. Folge „*Stille Nacht*“) mitverfolgt. In diesem Film, wo der vor kurzem verstorbene Schauspieler Karl Merkatz als „*Mundl Sackbauer*“ die Hauptrolle spielt, wird uns ein Spiegel vor Augen gehalten: Wie Menschen Weihnachten vorbereiten, was ihnen wichtig ist, was sie vom Fest erwarten, wird oft eine Quelle des Streites, der schmerzlichen Zerwürfnisse. Erwartungen und Befürchtungen mischen sich. „Ich brauche keine Weihnachten, wenn dadurch nur oder noch mehr gestritten wird“, so lässt sich ein Resumé aus dem Film ziehen – auch wenn dann am Ende des Filmes alles gut ausgeht.

Der Film spricht einen wunden Punkt im realen Leben an. Damit sollen wir angeregt werden, über den wahren Inhalt des Weihnachtsfestes und damit des christlichen Glaubens nachzudenken, und daraus entsprechende Konsequenzen ziehen.

Der Streit, der Unfriede, die Zwietracht, die Unzufriedenheit, die Einsamkeit, all das zeigt ja die menschliche Not und Zerbrechlichkeit – nicht nur zu Weihnachten!

Wir müssen der Not auf den Grund gehen und nach der Ursache fragen: Es ist das „Virus“ Sünde, das unser geistiges „Immunsystem“ schwächt, die menschliche Ordnung durcheinanderbringt. Im Stolz ist der Mensch besonders anfällig für dieses „Virus“. Es braucht nicht viel, dass jemanden etwas „giftet“ und dieses Gift weiterverbreitet. Viele Probleme im Leben entstehen durch Missverständnisse und lassen sich durch Maßnahmen zurechtbringen. Aber was das Leben zerstört und vergiftet, ist die Lüge, der Hass, der Egoismus etc. Von dem spricht die Heilige Schrift unmissverständlich als „Sünde“ als die schwerwiegendste Gefahr für den Menschen im Hinblick auf das Ziel des Lebens: die Anschauung Gottes im ewigen Leben.

Zu Weihnachten gedenken wir des Kommens Gottes in Jesus Christus in diese Welt der Not, der Dunkelheit, ... Nur die Liebe ist stärker als das „Virus“ Sünde. Diese Liebe Gottes ist in Jesus Christus angekommen und vermag uns heimzuführen ins ewige Leben.

Die anfangs gestellte Frage „Kann man auf Weihnachten verzichten?“ erübrigkt sich, weil man auf *den* nicht verzichten kann, der allein einen aus Sünde und Tod zu retten vermag: Jesus Christus. Der Versucher – der Diabolos – behauptet das Gegenteil. Doch: Selig ist, wer Gott sein ganzes Vertrauen schenkt!

Möge durch die Feier der Weihnacht und aller kirchlichen Feste im ganzen Jahr der Grund der Menschwerdung des Gottessohnes in Jesus Christus und sein zentraler Auftrag erkannt werden und in allen den Glauben an das Geschenk der Erlösung durch Jesus Christus erwecken.

Gottes Segen für das neue Jahr wünscht  
Pfarrer Leopold Gruber

## GEbet BEI DER Krippe

*Ziehe uns in Deiner Güte zu Dir!*

*Göttliches Kind, nach Deiner wunderbaren Geburt zu Bethlehem wolltest Du Dein grenzenloses Erbarmen auf die ganze Erde ausdehnen und riefst darum durch ein himmlisches Zeichen die Weisen an Deine Krippe. Sie wurde so zu einem prachtvollen Königsthron. Du nahmst die heiligen Männer gütig auf; sie folgten Deinem göttlichen Rufe, eilten herbei, huldigten Dir und beteten Dich an als den Fürsten des Friedens, den Erlöser der Menschen, dem wahren Gottessohn.*

*Ziehe auch uns in Deiner Güte und Allmacht zu Dir, erleuchte unsren Verstand, stärke unsren Willen, entzünde unsre Herzen, daß wir Dich erkennen und Dich lieben in diesem Leben und so würdig werden, einst ewig Dich zu schauen im anderen Leben.*

*(Gebet von Papst Pius XI.)*



# Pfarrbrief Grein

## 2022

Wir ersuchen Sie wieder um Ihre **Pfarrbrief-Spende**.  
Dafür jetzt schon ein **herzliches Dankeschön!** (Zahlschein liegt bei)

## DANKE

**All jenen, die im vergangenen Jahr 2022 im Dienste für  
das Reich Gottes in unserer Pfarrgemeinde sich auf  
verschiedenste Weise eingesetzt, ihre Zeit verschenkt haben,  
ihnen und allen Wohltätern und Gönner  
sage ich ein aufrichtiges und herzliches**

**DANKE und VERGELT'S GOTT!**

Pfarrer Leopold Gruber

## AUS DER PFARRCHRONIK

Durch die **Taufe** wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:

Christoph Nösterer  
Julia Krottenthaler  
Leo Puchberger  
Nora Schöller  
Theo Abenteuer  
Lorena Großsteiner

In die **ewige Heimat** vorausgegangen sind uns:

Ignaz Lehner  
Stefanie Gassner  
Karl Moser  
Maria Christine Fröschl

## FIRMANMELDUNG



Die Anmeldung der Firmkandidaten wird voraussichtlich im Jänner 2023 stattfinden.

Eine Einladung zur Firmanmeldung erhalten alle Schüler/innen der 3. Klassen der Mittelschule Grein und all jene gleichen Alters in anderen Schulen per Post.

# STERNSINGERAKTION

Liebe Pfarrgemeinde!

Die Sternsingeraktion 2023 steht in den Vorbereitungen. Leider wird es für uns als Organisationsteam immer schwieriger, für diese wichtige Aktion genügend Sternsinger und Begleitpersonen zu finden.



Wenn du also Lust hast, einen Tag mit deinen Freunden zu verbringen und dabei armen Menschen zu helfen, dann ist die Sternsingeraktion etwas für dich! Ihr wandert als Könige verkleidet von Haus zu Haus, verkündet die frohe Botschaft, dass Jesus geboren wurde und bringt gute Wünsche und Gottes Segen für das Neue Jahr!



Beim Sternsingen machen auch die Kinder selbst wichtige Erfahrungen: Sie treten selbstbewusst vor den besuchten Menschen auf, erleben Gemeinschaft und vollbringen soziales Engagement.

Es würde uns sehr freuen, wenn du beim Sternsingen mitmachen würdest. Melde dich einfach bei uns (bis 25. Dezember 2022)!

Sandra Hahn: 0664/3018356

Thomas Hahn: 0664/3018379

Margit Wahlmüller: 0664/5653372

Harald Wahlmüller: 0664/4215233

Egal ob groß oder klein, alle sind herzlich eingeladen, sich an der Sternsingeraktion 2023 zu beteiligen!

Das Sternsingen wird zu den zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Bestimmungen durchgeführt.

Herzlichen Dank - das Organisationsteam

# KINDERGARTEN

## Aktuelles aus dem Pfarre Caritas-Kindergarten und der Krabbelstube Grein



4380 Grein, Kreuznerstraße 35  
Tel.: 07266/444 E-Mail: ksg-grein@oecn.at

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen und aufgrund der Anmeldezahlen konnten wir heuer eine weitere - fünfte - Kindertengruppe eröffnen. Auch die Krabbelstube ist bis zum letzten Platz belegt.

Die Erweiterung und Vollauslastung bringt natürlich neue Herausforderungen mit sich. Darum sind wir über jede Unterstützung dankbar, die uns hilft, diese zu meistern.

Wir bedanken uns besonders bei Hr. Karl Hintersteiner aus Ardaggen, Vater einer unserer Pädagoginnen, der uns mit seinen tischlerischen Fähigkeiten tatkräftig geholfen hat. Neue Garderobenbänke sorgen jetzt für Ordnung bei den Nachmittagskindern.

Erster Höhepunkt in diesem Arbeitsjahr war unser Martinsfest. Neben einer stimmungsvollen Martinsfeier im Kindergarten erstrahlten am Abend die Laternen der Kinder bei einem gemeinsamen Umzug mit den Eltern. Danke an Fr. Hilde Abenteuer, die uns wieder mit der Ziehharmonika begleitete, sowie an die Stadtgemeinde Grein, die für alle Kinder Martinstipferl gesponsert hat. Nach der Segnung durch Herrn Pfarrer Leopold Gruber konnten diese miteinander geteilt werden.



Auch der Hl. Nikolaus ist ein wichtiges Vorbild für die Kinder. Daher wird auch dieses Fest besonders gefeiert. Heuer erhielten wir zu diesem Anlass eine große Überraschung: Frau Inge Hahn hat für jede Gruppe ein Nikolauskostüm genäht. So gibt es jetzt in unserem Haus viele kleine Nikoläuse, die sich an seine guten Taten erinnern und diese spielerisch vertiefen können. Liebe Frau Hahn, herzlichen Dank für diese großartigen Geschenke!

# **PFARRKANZLEI**

Pfarramt - Kirchenplatz 1

Tel.: 07268/335; Fax: +4; E-Mail: pfarre.grein@dioezese-linz.at

Homepage: <https://pfarre-grein.jimdofree.com/>

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 07.45 - 11.00 Uhr

**Pfarrer Mag. Leopold Gruber ist erreichbar:**

im Pfarrhof:

Kirchenplatz 1, Tel. 07268/335

oder

im Haus St. Antonius:

Klostergasse 6, Tel. 07268/7861

E-Mail: [haus.antonius@aon.at](mailto:haus.antonius@aon.at) oder

[leopold.gruber@dioezese-linz.at](mailto:leopold.gruber@dioezese-linz.at)

## **Heilige Messen:**

Vorabendmesse: Sa 17.30 Uhr Pfarrkirche

So u. Feiertag: 07.00 Uhr und 10.00 Uhr Pfarrkirche

Mo: 17.30 Uhr Pfarrkirche

Di: 07.00 Uhr Pfarrkirche

Mi: 17.30 Uhr Pfarrkirche

Do: 07.00 Uhr Pfarrkirche

Fr: 07.00 Uhr Pfarrkirche

Sa: 07.00 Uhr Pfarrkirche

Ausnahmen siehe wöchentlicher Aushang im Schaukasten.

## **Beichtzeiten:**

Jeweils  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Beginn der Messen in der Pfarrkirche.

Erweiterte Beichtzeiten zu bestimmten Hochfesten  
werden eigens bekanntgegeben.

Außerdem Möglichkeit zu Beichte und Aussprache  
im Haus St. Antonius nach vorheriger Anmeldung.

Impressum: Pfarrbrief Grein - Kommunikationsorgan der Pfarre Grein  
Alleininhaber, Herausgeber und Redaktion Pfarramt Grein

Fotos: Pfarre Grein; Kindergarten Grein

Kirchenplatz 1, 4360 Grein

Eigenvervielfältigung

# TERMINKALENDER

Sa. 24.12.	<b>Rorate</b> <b>Heiliger Abend:</b> Beichtgelegenheit Kinderfeier mit Friedenslicht <b>HEILIGE NACHT - CHRISTMETTE</b>	Pfarrkirche	07.00 15.00-16.00 16.00 23.00
<b>So. 25.12.</b>	<b>CHRISTTAG - Weihnachtshochamt</b>	Pfarrkirche	07.00/10.00
Mo. 26.12.	HL. STEPHANUS, erster Märtyrer	Pfarrkirche	07.00/10.00
Sa. 31.12.	Heilige Messe - Jahresschlussgottesdienst	Pfarrkirche	17.00
So. 01.01.	<b>NEUJAHRSTAG - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA</b>	Pfarrkirche	07.00/10.00
Fr. 06.01.	<b>HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN</b> (Dreikönigsfest)	Pfarrkirche	07.00/10.00
Do. 02.02.	Fest Darstellung des Herrn - Lichtmess Kerzensegnung	Pfarrkirche	07.00
Fr. 03.02.	Hl. Blasius - Blasiussegen	Pfarrkirche	07.00
Mi. 22.02.	ASCHERMITTWOCH Fast- und Abstinenztag Beginn der österlichen Bußzeit - Segnung und Auflegung der Asche	Pfarrkirche	07.00



Homepage der Pfarre Grein: <https://pfarre-grein.jimdofree.com/>

## Information von Pfarrer Leopold Gruber über die Zuständigkeit der Seelsorge im Seniorenheim Grein:

Aufgrund von Anfragen, warum ich nicht mehr wie früher regelmäßig heilige Messen im Seniorenheim Grein zelebriere, teile ich mit, dass ich nicht mehr der zuständige Seelsorger bin. Im Rahmen des Berufsprofils für die Altenheim- und Pflegeheimseelsorge der Diözese Linz und auf Wunsch der Heimleitung wurde mit September 2021 Frau Karin Rathmaier (neben dem Pflegeheim Bad Kreuzen) auch im Seniorenheim Grein als Pastoralassistentin angestellt. Als hauptverantwortlicher Priester ist Dechant Johann Fehrerhofer zuständig. In seine Verantwortung fällt besonders der Bereich „Die Feier der Sakramente“: die heilige Messe, die Feier der Krankensalbung. Wie oft bzw. wie regelmäßig in der Kapelle des Seniorenheimes heilige Messen stattfinden, liegt also in der Verantwortung des Dechans.

Bis vor der Umstellung bzw. vor den Covid-Maßnahmen habe ich als Pfarrer von Grein wöchentlich 2 heilige Messen in der Kapelle des Seniorenheimes jeweils um 17.30 Uhr zelebriert, wo auch zur Freude der Senioren Leute von auswärts mitgefiebert haben.